

Sanaz Göppert-Asadollahpour

Dunantstraße 5

79110 Freiburg

+49 (176) 249 56 395

✉ [sanaz.goepfert-asadollahpour@web.de](mailto:sanaz.goepfert-asadollahpour@web.de)

Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und  
Verbraucherschutz

Rüdiger Wegner

Freiburg im Breisgau

4. August 2022

**Bewerbung als staatlich geprüfte/n Lebensmittelchemiker/in (m/w/d) - Stellennummer: Kennziffer  
0827/FR/4142**

Sehr geehrter Herr Wegner,

ich möchte mich auf die ausgeschriebene Stelle als staatlich geprüfte Lebensmittelchemikerin bei Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz bewerben. Derzeit befinde ich in der Endphase meiner Dissertation, die ich voraussichtlich Ende 2022 abschließen werde. Ich arbeite im Bereich der Kristallografie von Proteinen des E.Coli Bakteriums zur Untersuchung des Leigh-Syndroms unter der Leitung von Professor Plattner & Professor Friedrich an den Instituten für organische Chemie und für Biochemie. Mein Aufgabenbereich reicht dabei von der Anzucht der Bakterien bis zur Auswertung und Aufbereitung der Kristallografiedaten.

Meine Arbeit deckt das gesamte Spektrum der Proteinherstellung ab und stellt somit eine gute Grundlage für die ausgeschriebene Stelle dar. Bereits in meiner Dissertationszeit war ich stark an konkreten Ergebnissen interessiert und ich möchte in meiner nächsten beruflichen Tätigkeit nicht nur Produkte entwickeln, sondern diese auch wirtschaftlich produktiv zum Einsatz bringen. Aus diesem Grund habe ich bereits erfolgreich einen GMP-Kurs absolviert, und finde ich die ausgeschriebene Position sehr reizvoll.

Ein anschauliches Beispiel meiner lösungsorientierten Philosophie ist ein Problem, das sich zu Beginn meiner Dissertation bei Herrn Professor Plattner ergab: Die ursprünglich eingeplanten Proteine für die Kristallografie waren nicht verfügbar. Durch meine Sozialkompetenz und meine Eigeninitiative konnte ich schließlich den Kontakt zu Professor Friedrich herstellen, der mir die Möglichkeit gab, in seiner Gruppe die benötigten Proteine selbst herzustellen. Dabei hatte ich außerdem die Gelegenheit, mich mit der Unterstützung seiner kompetenten Mitarbeiter eigenständig in ein für mich sehr neues und ungewohntes Gebiet einzuarbeiten.

Im Verlauf der Dissertation konnte ich mich tiefgehend mit einer Reihe von Techniken und Methoden der Molekularbiologie und der Großmolekularkristallografie auseinandersetzen. Besonders hervorzuheben ist dabei meine Erfahrung mit der PCR selbst, insbesondere der ortsspezifischen Mutagenese, sowie verschiedener Vorbereitungs- und Aufbereitungsprozesse wie DNA-Extraktion, Agarose-Gelelektrophorese und Transformation & Kultivierung von E.coli. Mein Interesse reicht allerdings über den reinen Fachbereich hinaus und ich bilde mich selbst aktiv weiter. So habe ich mich neben verschiedenen fachspezifischen Fortbildungen wie den bereits erwähnten GMP und Sicherheit in der Gentechnik bereits mit BWL und Projektmanagement beschäftigt. Ich habe außerdem eine hohe IT-Affinität und kenne mich mit unterschiedlichen Software-Tools bestens aus. Für die Arbeit an der Dissertation ist es unausweichlich, sich neben fundiertem chemischem Fachwissen solide Kenntnisse in der Informations- und Datenverarbeitung zu erarbeiten.

Ich freue mich darauf, sie bei einem Bewerbungsgespräch persönlich von mir und meinen Fähigkeiten zu überzeugen.

Mit freundlichen Grüßen

*Sanaz G-Asad*

Sanaz Göppert-Asadollahpour

Anhang: Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate